

Erste Hilfe bei Elternkrisen

Die Stiftung GOLDKIND bietet Kindern aus dysfunktionalen Familien niederschwellige Soforthilfe und berät mit einem zeitgemäßen, digitalen Angebot.

München, 01. Februar 2023. „Meiner Mutter war der Friseurtermin wichtiger als meine Abschlussfeier.“ – „Bei Papas Wutanfällen verstecke ich meine kleinen Geschwister unter meinem Bett.“ – „Egal wie gut ich bin, ich habe ihr nie genügt.“ – „Ich halte das nicht mehr aus.“ Das sind Aussagen von Kindern aus dysfunktionalen Familien. Die verheerenden Muster ihrer Kindheit nehmen sie mit in die Pubertät und ins Erwachsenenalter.

Mit einem umfassenden Informations- und Unterstützungsangebot hilft die Münchner *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien*. Das Portal unter www.goldkind-stiftung.de ist die erste digitale Plattform im Mental-Health-Bereich, die Soforthilfe für Betroffene anbietet. Kinder aus dysfunktionalen Familien können hier direkt, kostenfrei und niederschwellig Kontakt zu einem erfahrenen Psychologenteam aufnehmen – über Videosprechstunde, im E-Mail-Austausch, per Chat oder Forum.

Gründer der *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien* ist der Unternehmer Jan Fischer, dem das Thema ganz persönlich am Herzen liegt. „Wir sehen, dass das Angebot an Hilfen unseres Sozialsystems die Kinder und ihre Eltern oft gar nicht erreicht. Für diese Kinder sind wir mit GOLDKIND da, helfen unmittelbar und lindern ihr Leid. Dazu gehen wir völlig neue Wege mit zeitgemäßen, digitalen Angeboten, die direkt erreichbar sind“, sagt der Gründer.

Operativ geleitet wird die Stiftung von Geschäftsführerin und der ehemaligen Medienmanagerin Carolina Pougin. „Die Gründe für eine Schieflage in der Familie können vielfältig sein: Suchterkrankungen, Depressionen und psychische Störungen haben massive Auswirkungen auf die Kleinsten“, erklärt Carolina Pougin. Sie betont: Bis zu vier Millionen Kinder und Jugendliche in Deutschland wachsen mit einem psychisch kranken Elternteil auf. Sie haben ein drei- bis vierfach erhöhtes Risiko, selbst einmal psychisch krank zu werden.

Die Unterstützung der Stiftung wirkt auf zwei Ebenen: Zum einen setzt das Angebot direkt bei den Betroffenen an, die über verschiedene Kontaktkanäle direkt von erfahrenen Psycholog:innen konkrete Hilfe erhalten, Tipps zur Selbsthilfe bekommen und mit kindgerechtem Content informiert werden. So zum Beispiel in einem GOLDKIND-Youtube-Kanal mit Erklärvideos von Casy Dinsing. Die psychologische Beraterin zeigt, wann das Verhalten der Eltern nicht mehr gesund ist und wie Kinder damit umgehen können. Oder mit Hörbüchern der Kinderbuchautorin Anja Janotta, die von Kindern und Jugendlichen handeln, die in ähnlichen Situationen gefangen sind. Die liebevoll gestaltete Figur GOLDIE dient hier wie auf www.goldkind-stiftung.de als Maskottchen, Ansprechpartner und Hingucker.

Zum anderen will *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien* erwachsene Beteiligte aus dem Umfeld der Betroffenen für Alarmsignale sensibilisieren. „Egal ob Nachbarin, Opa, Kinderpflegerin oder Freund der Familie: Wir versuchen diejenigen aufzuklären, die die betroffenen Kinder gut kennen und am ehesten bemerken, wenn etwas nicht stimmt“, sagt Carolina Pougin. „Sie sollten in die Lage kommen, den Punkt zu erkennen, an dem die Probleme so existenziell sind, dass Hilfe von außen nötig ist.“

Darum hat *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien* ein umfangreiches Informationsangebot aufgesetzt zur gezielten Information der Beteiligten: Dazu gehören monatliche Schulungen von Fachpersonal – Pädagog:innen, Pfleger:innen und Lehrer:innen – und Interessierten. Hier wird in der Tiefe über Störungsmuster wie Depressionen, Borderline oder Narzissmus und deren Auswirkungen auf das System Familie aufgeklärt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, die „Red Flags“ zu identifizieren, die anzeigen, wann beobachtende Erwachsene eingreifen sollten. Fundierte Fachbeiträge zu einzelnen psychischen Störungen werden mit der Zeit zu einem umfangreichen Wissenskompendium anwachsen. Der GOLDKIND-Podcast mit dem Coach Alexander Nusselt beleuchtet mit den unterschiedlichsten Experten die vielen Facetten, die das Aufwachsen in einer dysfunktionalen Familie mit sich bringt, und wie die Hilfenetze einzelner Institutionen die Familien in ihrer schwierigen Situation unterstützen können.

Wie groß der Beratungsbedarf bei dysfunktionalen familiären Beziehungen derzeit ist, zeigt die Frequentierung des Portals von GOLDKIND, das monatlich bis zu 14.000 Besuche verzeichnet, das Hilfeangebot für Kinder und Jugendliche wird immer häufiger in Anspruch genommen.

Nun soll das Beratungs- und Informationsangebot auf www.goldkind-stiftung.de sukzessive mit weiteren Informationsinhalten ausgebaut werden. Daneben will die *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien* ihre Schulungen fortsetzen und wissenschaftliche Forschungen unterstützen und initiieren. Ein dreiköpfiger Beirat unterstützt insbesondere die wissenschaftliche Arbeit der Stiftung. Er besteht aus Dr. med. Thomas Pablo Hagemeyer, Arzt und Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie in Weilheim, Dr. Sophie-Kathrin Kirchner, Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Universität Augsburg, und Michael Borg-Laufs, Professor für Kinder- und Jugendpsychologie an der Hochschule Niederrhein.

Über *GOLDKIND – Stiftung für Kinder aus dysfunktionalen Familien*

Bis zu vier Millionen Kinder in Deutschland leben mit psychisch kranken Eltern und leiden unter einem dysfunktionalen Erziehungsstil. Diesen Kindern und Jugendlichen will GOLKIND mit niederschweligen, digitalen Angeboten direkt helfen. Als erste Mental-Health-Plattform in Deutschland bietet das Portal www.goldkind-stiftung.de Soforthilfe bei Krisen durch diplomierte Therapeut:innen an. Die betroffenen Kinder werden mit einem Bündel an professionellen Gesprächsangeboten, altersgerechten Informationen und Coaching gestärkt. Daneben hat es sich GOLDKIND zum Ziel gesetzt, gesellschaftliche Aufmerksamkeit für das Thema zu schaffen und Hilfwillige mit Material zu versorgen, damit sie in ihrem Umfeld Betroffene unterstützen können. Impulsgeber und Gründer der 2021 ins Leben gerufenen Stiftung mit Sitz in München ist der Unternehmer Jan Fischer. Das Operative leitet Geschäftsführerin Carolina Pougin.

Kontakt:

Carolina Pougin

info@goldkind-stiftung.de

Telefon: 089/124139010

www.goldkind-stiftung.de